

Beschlussvorlage 1 zur Verwaltungsratssitzung

09.09.2025

Verhandlungsgegenstand
Wirtschaftsplan 2026
Antrag
Der Verwaltungsrat beschließt die Feststellung des Wirtschaftsplanes 2026 sowie die fünfjährige Finanzplanung.
Begründung
Entsprechend der Satzung für das Beherbergungs-, Tagungs- und Weiterbildungsunternehmen „Kiek in“ als Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster entscheidet der Verwaltungsrat gemäß § 6 Abs. 2 in Verbindung mit § 10 Abs. 2 über „die Feststellung und Änderung des Wirtschaftsplanes“ unter dem Zustimmungsvorbehalt der Ratsversammlung. Der Jahresverlust wird durch die Stadt Neumünster als Anstaltsträgerin aus ihren Haushaltsmitteln ausgeglichen. Der Erfolgsplan 2026 geht von einem Gesamtumsatz von EUR 3.420.000 aus. Als Verlust ergibt sich auf Basis der Planung ein Betrag -71.000 EUR (Plan 2025: -549.000 EUR). Der Vermögensplan ist ausgeglichen, eine Kreditaufnahme über 2.000.000 EUR ist für erste Baumaßnahmen im Zuge Erweiterungsbau Bettenhaus vorgesehen. Eine jederzeitige Liquidität ist sichergestellt.
Auswirkungen
<u>Finanzielle Auswirkungen</u> wie beschrieben <u>Sonstige Auswirkungen</u> Erforderliche Ausgaben für den Brandschutz im Bestandsgebäude dienen hauptsächlich der Aufrechterhaltung des Betriebes (Brandschutzkonzept Stufe 1, Interimskonzept). Nach Möglichkeit werden notwendige Arbeiten der Stufe 2 (genehmigtes Gesamtkonzept Brandschutz) mit erledigt, um in bestimmte Bereiche nicht ein zweites Mal eingreifen zu müssen.
Anlagen

Beschlussvorlage 1 zur Verwaltungsratssitzung

09.09.2025

• Entwurf des Wirtschaftsplans 2026	
Ergebnis/Anmerkungen	
☒	dem Antrag wurde zugestimmt
☐	der Antrag wurde abgelehnt
	
_____	_____
für den Verwaltungsrat	Protokollführer/-in
<u>Anmerkungen:</u>	
keine	